

auf dem alten Johst Hofen, und sein
 Sohn Gernu nissen, ferner der
 Herr Nicodemus Sinter, gewest,
 gebunden, aufgefengt und gefengt,
 zu bekommen, wo das jetzt vorgerathen
 liegt, selbigen Tag haben sie auf
 d. Martij, und d. Frau zu Eingarten
 gewaltig nissen.

Anno. 1640. Im 14. Martij, ist von
 einem Nordisch. Hertzog die Klinge
 erbt der Gottes. Hertzog worden,
 26. Sept. 15. gl. 10. d. bracht ein
 ein Miss. Gesandte Fraußger,
 wem, sein auf dem Jesualligen
 der Herr Johan Jahn auf
 200. fl. wolt, aber die Unterthanen
 ihn sahen, so sie in der Klinge
 gefalt worden.

Anno. 1642. Im 1. Martij, ist der
 Adolph von Silitz, auf Rosenberg
 und Oberwiesitz, von einem Frauß
 Hertzog die Hölzer in Rosenberg
 nissen, und tags darauf
 alhier begraben worden.

Anno. 1642. Im 26. Sept. ist Herr
 Adolph von Silitz, der Herr
 Adolph von Silitz d. Sohn ein